

681373-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' I-Inginerija – A59, BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination
OJ S 191/2026 02/10/2026
Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Rheinland

Email: FU-RHL-NL-KR-Vergabeservice@autobahn.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi pubblici generali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: A59, BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination

Deskrizzjoni: A59, BIM -Management und BIM-Gesamtkoordination für die Ausbauplanung zwischen AD K-Porz und AD Bo-Nordost

Identifikatur tal-proċedura: dbb31163-2e71-455e-a05e-482bcc627489

Identifikatur intern: 45-26-5008

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: Ie

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizi ta' I-Inginerija

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Köln

Kodiċi postali: 50679

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Aussenstelle Köln

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Für die geforderten Angaben, Nachweise und Erklärungen sind die vom Auftraggeber vorgefertigten Teilnahmeunterlagen zu verwenden. Die Teilnahmeunterlagen fassen die gewünschten Informationen und Nachweise der Bekanntmachung zusammen. Es werden nur die geforderten Unterlagen berücksichtigt, darüber hinaus gehende Informationsunterlagen sind nicht erwünscht. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen reicht nicht aus. Kleinere Büroorganisationen und Berufsanfänger werden besonders auf die Möglichkeit der Bildung von Bietergemeinschaften hingewiesen.

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Il-korruzzjoni: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 oder 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Frodi: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Insolvenza: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Assijiet amministrati minn likwidatur: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Involvement dirett jew indirett fit-tiegħija ta' din il-proċedura ta' akkwist: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Imġiba professjonali serjament ħażina: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß

erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen beitragspflichtig ist.

L-attivitàjiet kummerċjali huma sospizi: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt.

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitàjiet terroristiċi: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gem. § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz, § 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen (§ 124 (2) GWB). Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: A59, BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination

Deskrizzjoni: A59, BIM-Management und BIM-Gesamtkoordination Die Beauftragung erfolgt im Rahmen eines zweistufigen Stufenvertrages. Die einzelnen Vertragsstufen sind den Projekten wie folgt zugeordnet: *Stufe 1: Projekt A.07739.00 (Vertrags-Nr. 45-26-5008), Abschnitt 3 *Stufe 2: Projekt A.07707.10 (Vertrags-Nr. 45-26-5009), Abschnitt 2 Die Beauftragung der zweiten Stufe erfolgt optional durch den Auftraggeber und steht unter dem Vorbehalt einer gesonderten schriftlichen Abrufentscheidung. Das Projekt A.07739.00 (Abschnitt 3) befindet sich derzeit im Vergabeverfahren. Die Vergabe ist voraussichtlich für das 1. Quartal 2027 vorgesehen. Die für das Projekt A.07739.00 vorliegende AIA wird vorerst auch als Grundlage für die anstehenden Leistungsphasen des Projektes A.07707.10 ab der Leistungsphase 1 verwendet. Sobald die Ausschreibung des Stufe-2-Projektes erfolgt, wird die AIA an die projektspezifischen Anforderungen angepasst und der AN darüber informiert. Stufe1: Die BIM-Methodik wird mit Beginn dieses Projektes erstmalig eingeführt. Ein BIM-Abwicklungsplan (BAP) liegt dementsprechend noch nicht vor und ist durch die Auftragnehmer in Abstimmung mit dem Auftraggeber zu erstellen und fortzuschreiben. Die Auftraggeber-Informationsanforderungen (AIA) für die Stufe 1 wurden bereits finalisiert (siehe Anlage [TH16. 1]02) und sind Bestandteil der Ausschreibung der Verkehrsanlagen- und Ingenieurbauwerksplanung. Ebenso werden die AIA bei der Beauftragung der Umweltplanung sowie der Geotechnik berücksichtigt und als Vertragsbestandteil eingeführt. In der Leistungsphase 2 sind drei Varianten der Verkehrsanlage zu entwickeln und entsprechend den Vorgaben der BIM-Methodik zu modellieren und fachübergreifend zu koordinieren. Ab der Leistungsphase 3 (HOAI) wird lediglich die Vorzugsvariante weiterbearbeitet. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die Planung und Abstimmung der Bauphasen, der Baustellenverkehrsführung sowie der bauzeitlichen Verkehrsführung im Bereich der Siegbrücke. Die BIM-Anwendungen umfassen insbesondere die modellbasierte Planung, die Fachmodellkoordination, die Kollisionsprüfung, die Planableitung sowie die Unterstützung der Variantenuntersuchung und Entscheidungsfindung. Die erarbeiteten Modelle sind so aufzubauen, dass eine transparente Nachvollziehbarkeit der Varianten und ihrer

Randbedingungen gewährleistet wird. Mit Erstellung des BIM-Abwicklungsplans sind die Verantwortlichkeiten der Projektbeteiligten, Prozesse der Modellkoordination, Prüf- und Freigabeverfahren sowie die Informationslieferungen der einzelnen Fachmodelle festzulegen. Besonderes Augenmerk ist auf die frühzeitige Integration der Fachmodelle der Verkehrsanlage, Ingenieurbauwerke, Umweltplanung und Geotechnik zu legen. Die regelmäßige Durchführung von Koordinations- und Kollisionsprüfungen ist sicherzustellen und entsprechend zu dokumentieren. Die projektrelevanten Daten und Modelle sind über eine gemeinsame Datenumgebung (Common Data Environment, CDE) bereitzustellen und auszutauschen. Hierbei sind die Vorgaben der AIA sowie die Anforderungen an die Datenqualität und Modellstruktur einzuhalten. Stufe 2: Für die Stufe 2 wurden die bisherigen Planungsleistungen ohne Anwendung der BIM-Methodik erbracht. Die vorhandene Planung ist auf Grundlage der BIM-Methodik in ein digitales Bestands- und Planungsmodell zu überführen sowie auf Basis der aktuellen technischen Regelwerke zu überprüfen und fortzuschreiben. Aus diesem Grund ist ein Mitwirken bei der Fortschreibung und Optimierung der AIA unter Berücksichtigung der im Projekt (Stufe 1) gewonnenen Erfahrungen ("Lessons Learned") vorgesehen. Im Rahmen der Grundlagenermittlung ist ein Bestandsmodell auf Grundlage der vorhandenen Entwurfsplanung durch das zukünftige Planungsbüro zu erstellen[MD18.1]. Das Bauwerk der Anschlussstelle Wahn ist hierbei in einem höheren Detaillierungsgrad abzubilden, da es bereits in den Jahren 2020/2021 auf die erforderliche Ausbaubreite ersatzneugebaut wurde. Die vorliegende Entwurfsplanung der Verkehrsanlage sowie der Tank- und Rastanlage ist auf den aktuellen Stand der Regelwerke zu bringen. Dabei sind die Planungen der Rheinspange BAB 553 zu berücksichtigen. Im Zuge der Überprüfung und Aktualisierung der Planung kommt der Erfassung, Modellierung und Koordination der vorhandenen Ver- und Entsorgungsleitungen eine besondere Bedeutung zu. Die Leitungen von Fremdträgern sind hinsichtlich ihrer Lage, ihrer Wechselwirkungen mit der Planung sowie möglicher Konflikte im BIM-Modell abzubilden und zu koordinieren. Besondere Aufmerksamkeit erfordern hierbei die Freileitungen der Amprion, da für diese ein gemeinsames Planfeststellungsverfahren vorgesehen ist. Da die bisherigen Planungsstände nicht BIM-basiert erarbeitet wurden, ist eine besondere Qualitätssicherung bei der Überführung der Bestandsunterlagen in die Fachmodelle erforderlich. Die Vollständigkeit, Konsistenz und Plausibilität der Bestandsdaten sind zu prüfen und zu dokumentieren. Hierfür sind in regelmäßigen Abständen modellgestützte Koordinations- und Kollisionsprüfungen durchzuführen.

Identifikatur intern: LOT-0000

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71300000 Servizzi ta' l-Inginerija

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Köln

Kodiċi postali: 50679

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Aussenstelle Köln

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: St Augustin

Kodiċi postali: 53757

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Toisdorf

Kodiċi postali: 53844

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 04/01/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 30/06/2032

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Die Kommunikation erfolgt während des gesamten Vergabeverfahrens ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform. Von anderen Zustellungswegen bitten wir abzusehen! Zur Sicherstellung der Kontrolle bzw. der Qualitätssicherung ist eine Trennung der Aufgabenzuordnungen und Funktionen zwingend erforderlich. Für das BIM-Management und die BIM-Gesamtkoordination sowie deren jeweiligen Vertretungen sind jeweils verschiedene Personen einzusetzen. Zeitgleich läuft aktuell das Vergabeverfahren für die Ausschreibung der Leistungen 45-23-5007 "Verkehrsanlage Lph 1-4 u. Ingenieurbauwerk/TWP Lph 1-3" im Rahmen derselben Ausbaumaßnahme. Zur Sicherstellung der Kontrolle und der Qualität ist eine Trennung der Aufgabenzuordnung und Funktionen (BIM-Autorenschaft/BIM-Koordination zu BIM-Management) zwingend erforderlich. Bei gleichzeitiger Bewerbung auf beide Verträge darf der Zuschlag nur für einen der beiden Verträge erfolgen. Gleiches gilt für den später vorgesehenen Vertrag für die Planung des zweiten Ausbauabschnittes. Dort darf auf Grund der Qualitätssicherung nur ein Zuschlag erfolgen, wenn bei dem hier vorliegenden Vertrag (45-26-5008) kein Zuschlag erfolgt ist. Dies betrifft auch die Beteiligung an Bewerbergemeinschaften.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Tekniċi jew entitajiet tekniċi biex iwettqu l-ħidma

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot einzureichen: Eigenerklärung mit Angaben und Nachweisen zu technischen Fachkräften, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV). Mindeststandard: Der Bieter muss Fachkräfte mit mindestens folgender Befähigung nachweisen: BIM-Management Mindestens eine technische Fachkraft die maßgeblich die Leistung erbringt sowie deren Stellvertretung, mit abgeschlossenem Studium Baumanagement, Bauinformatik, Bau- oder Wirtschaftsingenieurwesen oder vergleichbarer Qualifikation mit mind. 3-jähriger Berufserfahrung im Bereich BIM-Management. Zusätzlich ist der Nachweis der Zusatzqualifikation BIM (nach dem Mindeststandard der VDI 2552 Blatt 8.2 und 8.3 (Building-

Information-Modeling-Qualifikationen - Vertiefende Kenntnisse und Fertigkeiten)) zu erbringen. Dies hat über -das buildingSMART Zertifikat Practitioner openBIM Management oder eine vergleichbare firmeninterne Qualifikationsmaßnahme oder Fortbildung (Nachweise aus denen die Inhalte der Fortbildung hervorgehen) und -ein Referenzprojekt in der Rolle des BIM-Managements oder deren Vertretung (ab LPH 2 HOAI) für ein vergleichbares Verkehrsinfrastrukturprojekt aus den vergangenen 10 Jahren mit mind. zwei aufeinanderfolgenden abgeschlossenen HOAI-Leistungsphasen zu erfolgen (Eintrag siehe A 01 bis A 02). Als vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte werden angesehen: Maßnahme mit mindestens einem Brückenbauwerk und einer Verkehrsanlage (mind. zweibahnige Bundesfernstraße oder vergleichbare Straßen-/Schienenanlage). BIM-Gesamtkoordination Mindestens eine technische Fachkraft die maßgeblich die Leistung erbringt sowie deren Stellvertretung, mit abgeschlossenem Studium Baumanagement, Bauinformatik, Bau- oder Wirtschaftsingenieurwesen oder vergleichbarer Qualifikation mit mind. 3-jähriger Berufserfahrung im Bereich BIM-Gesamtkoordination. Zusätzlich ist der Nachweis der Zusatzqualifikation BIM (nach dem Mindeststandard der VDI 2552 Blatt 8.2 und 8.3 (Building-Information-Modeling-Qualifikationen - Vertiefende Kenntnisse und Fertigkeiten)) zu erbringen. Dies kann entweder über -das buildingSMART Zertifikat Practitioner openBIM Coordination oder eine vergleichbare firmeninterne Qualifikationsmaßnahme oder Fortbildung (Nachweise aus denen die Inhalte der Fortbildung hervorgehen) und -ein Referenzprojekt in der Rolle der BIM-Gesamtkoordination oder deren Vertretung (ab LPH 2 HOAI) für ein vergleichbares Verkehrsinfrastrukturprojekt aus den vergangenen 10 Jahren mit mind. zwei aufeinanderfolgenden abgeschlossenen HOAI-Leistungsphasen zu erfolgen (Eintrag siehe A 03 bis A 04). Als vergleichbare Verkehrsinfrastrukturprojekte werden angesehen: Maßnahme mit mindestens einem Brückenbauwerk und einer Verkehrsanlage (mind. zweibahnige Bundesfernstraße oder vergleichbare Straßen-/Schienenanlage). Zur Sicherstellung der Kontrolle bzw. der Qualitätssicherung ist eine Trennung der Aufgabenzuordnungen und Funktionen zwingend erforderlich. Für das BIM-Management und die BIM-Gesamtkoordination sowie deren jeweiligen Vertretungen sind jeweils verschiedene Personen einzusetzen. Zeitgleich läuft aktuell das Vergabeverfahren für die Ausschreibung der Leistungen 45-23-5007 "Verkehrsanlage Lph 1-4 u. Ingenieurbauwerk/TWP Lph 1-3" im Rahmen derselben Ausbaumaßnahme. Zur Sicherstellung der Kontrolle und der Qualität ist eine Trennung der Aufgabenzuordnung und Funktionen (BIM-Autorenschaft/BIM-Koordination zu BIM-Management) zwingend erforderlich. Bei gleichzeitiger Bewerbung auf beide Verträge darf der Zuschlag nur für einen der beiden Verträge erfolgen. Gleiches gilt für den später vorgesehenen Vertrag für die Planung des zweiten Ausbauabschnittes. Dort darf auf Grund der Qualitätssicherung nur ein Zuschlag erfolgen, wenn bei dem hier vorliegenden Vertrag (45-26-5008) kein Zuschlag erfolgt ist. Dies betrifft auch die Beteiligung an Bewerbergemeinschaften.

Kriterju: Proporzjon ta' subkontrattar

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot einzureichen: Angabe, welche Teile des Auftrags unter Umständen an Unterauftragnehmer vergeben werden sollen (§ 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV). Mindeststandard: Bieter sind nur dann geeignet, wenn die von ihnen benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen. Der Unterauftragnehmer muss die Berufshaftpflichtversicherung in geforderter Höhe nachweisen können. (siehe §45(4) Nr.2 VgV) Der Unterauftragnehmer muss die geforderte Eignungskriterien für die übernommenen Leistungen nachweisen. (siehe §46(3) Nr.2 VgV)

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot einzureichen: Eigenerklärung und Nachweis darüber, dass eine Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mindestens 3,0 Mio.€ und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 2,0 Mio.€ besteht. Es ist zu bestätigen, dass die Maximierung mindestens das 2-fache der genannten Deckungssummen pro Jahr beträgt. Bei Bietergemeinschaften sind Eigenerklärung und Nachweis durch jedes Mitglied getrennt zu erbringen. Bei Unterauftragnehmern sind Eigenerklärung und Nachweis separat zu erbringen. oder Eigenerklärung, dass der Bieter/ die Mitglieder der Bietergemeinschaft/ UA derzeit zwar nicht über eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit vor genannten Mindestdeckungssummen verfügt/-en, der Bieter/(alle) Mitglieder der Bietergemeinschaft/UA sich aber verpflichtet/-n, im Fall des Zuschlages eine entsprechende Versicherung abzuschließen oder eine bestehende Versicherung für die Dauer des Auftrags entsprechend zu erhöhen. Bei Bietergemeinschaften sind Eigenerklärung und Nachweis durch jedes Mitglied getrennt zu erbringen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle: Versicherungsnachweis bzw. Bestätigung des Versicherers über den Abschluss der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung oder auf Erhöhung der Versicherungssumme im Auftragsfall.

Kriterju: Rekwiżiti ekonomiċi jew finanzjarji oħra

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot einzureichen: Klarstellend wird auf die gesetzliche Regelung des Art. 5k VO (EU) Nr. 833-2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, hingewiesen. Die als Formular vorgegebene Eigenerklärung im Formblatt EIGENERKLÄRUNG_BEZUG_RUSSLAND, mittels derer die Auftraggeber die Einhaltung der vorgenannten Vorschrift zu prüfen haben, ist abzugeben.

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mit dem Angebot einzureichen: Erklärung, dass das Unternehmen zur Erbringung der Dienstleistung berechtigt ist und die Berufsqualifikation gem. § 75 (1), (2), (3) VgV bzw. § 44 VgV besitzt. Die im Formblatt EIGENERKLÄRUNG ZUR EIGNUNG geforderten Erklärungen sind von jedem Bewerber, Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft, eignungsverleihenden Unterauftragnehmer und - soweit im Teilnahmewettbewerb bereits benannt - anderen Unterauftragnehmern abzugeben. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen: Nachweis der Berufsqualifikation

5.1.10. Kriterji tal-ġhoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Kriterium2: Konzept zur Organisation und Koordination

Deskrizzjoni: -Darstellung des Koordinationsprozesses (Personalorganisation, beteiligte BIM-Rollen und Schnittstellen/Abgrenzungen, grafische Darstellungen von Prozessen, Organigramme und eingesetzte Software & Schnittstellen zur CDE) (Unterwichtung: 40%) - Einbindung aller an der Planung beteiligten Fachdisziplinen (Unterwichtung: 20%) - Berücksichtigung der projektbezogenen Besonderheiten (Vertragliche Konstellationen, weitere Randbedingungen, vertiefender projektspezifischer Inhalt): (Unterwichtung: 40%) Hinweis: Das Konzept wird Vertragsbestandteil.

Kategorija tal-kriterju tal-ġhoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ġhoti: 50

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Kriterium3: Konzept Workshops

Deskrizzjoni: -Konzept zur Planung und Durchführung von Workshops der Leistungserbringung (Ziele & Inhalte, zeitliche Planung, Zielgruppe/Teilnehmerkreis, Formate & Tools und Organisation) Hinweis: Das Konzept wird Vertragsbestandteil.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 20

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Honorar/Preis

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 30

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1a0ec47baf5-1b4b6b47c5cc1cac

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://vergabe.autobahn.de>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permessa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://vergabe.autobahn.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 03/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 3 Xhur

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 03/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Hin tal-Ewropa Ċentrali, Hin tas-sajf tal-Ewropa tal-Punent

Informazzjoni addizzjonali: entfällt - ohne Bieter

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Rechtsform der Bietergemeinschaften, an die der Auftrag vergeben wird (falls zutreffend): Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter. Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bewerbungsgemeinschaft sind unzulässig und führen zum Verfahrensausschluss sämtlicher betroffener Bewerbungsgemeinschaften.

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tal-medjazzjoni: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organizzazzjoni tar-riežami: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Rheinland

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Rheinland

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-7001

Isem uffiċjali: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Rheinland

Numru tar-registrazzjoni: USt-ID DE329214156

Indirizz postali: Willy-Brandt-Platz 2

Belt: Krefeld

Kodiċi postali: 47805

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Krefeld, Kreisfreie Stadt (DEA14)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: Vergabestelle

Email: FU-RHL-NL-KR-Vergabeservice@autobahn.de

Telefown: +49 215136807701

Indirizz tal-internet: <https://www.autobahn.de>

Profil tax-xerrej: <https://vergabe.autobahn.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-7004

Isem uffiċjali: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Numru tar-registrazzjoni: N.N.

Indirizz postali: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53113

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefown: +49 22894990

Indirizz tal-internet: https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-7005

Isem uffiċjali: Die Autobahn GmbH des Bundes

Numru tar-registrazzjoni: USt.-ID DE329214156

Indirizz postali: Heidestraße 15

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10557

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: recht@autobahn.de

Telefown: +49 30640964911

Indirizz tal-internet: <https://www.autobahn.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-7006

Isem uffiċjali: Die Autobahn GmbH des Bundes

Numru tar-registrazzjoni: USt. ID DE329214156

Indirizz postali: Heidestraße 15

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 10557

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: recht@autobahn.de

Telefown: +49 30640964911

Indirizz tal-internet: <https://www.autobahn.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tal-medjazzjoni

8.1. ORG-7007

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 84c09589-8de8-499e-a5dc-eb34fe49a9a7 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 01/10/2026 09:58:54 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 681373-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 191/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 02/10/2026